



Stadt Heiligenhaus.

KITA UND STADTTEILZENTRUM VEREINT

Schnelle Fakten

Bauherr: Stadt Heiligenhaus

Ort: Heiligenhaus

Gebäudetyp: Bildung

Bauzeit: 12 Monate

Leistungen: Schlüsselfertig

Baujahr: 2025

2025 entstand im nordrhein-westfälischen Heiligenhaus eine neue Kindertagesstätte mit integriertem Stadtteilzentrum. Die Stadt investierte rund 6,7 Millionen Euro in das Projekt, das Platz für vier Gruppen mit insgesamt 80 Kindern bietet und gleichzeitig als sozialer Treffpunkt dient. Brüninghoff übernahm als Totalunternehmer die Planung und Umsetzung des zweigeschossigen Neubaus. Der L-förmige Gebäudekomplex auf einem 2.650 m² großen Grundstück umfasst etwa 700 m² Nutzfläche. Zum Einsatz kamen eine Kombination aus Massivbauweise und vorgefertigten Holzrahmenbauwänden aus eigener Produktion sowie Aluminiumfenster und -türen. Das Gebäude wurde so konzipiert, dass es sich harmonisch in die Topografie einfügt. Die Kita erstreckt sich über zwei Etagen, das Stadtteilzentrum verfügt über einen separaten Zugang. Für eine nachhaltige Energieversorgung sorgt eine Photovoltaikanlage mit Speicher auf dem begrünten Flachdach. Auch die TGA – inklusive Fußbodenheizung, Luftwärmepumpe und Fahrstuhl – realisierte Brüninghoff. Durch den hohen Vorfertigungsgrad verlief der Bau besonders effizient. Die Holzrahmenbauweise ermöglichte eine schnelle und präzise Montage, sodass der Fertigstellungstermin eingehalten werden konnte.

Stadt Heiligenhaus.

KITA UND STADTTEILZENTRUM VEREINT

